



**Am Sonntag, den 18.06.2023 hielt Bischof Sommer einen Gottesdienst, zu dem die Konfirmationsjubilare des Jahres 2023 eingeladen waren.**

Seine Predigt stellte der Bischof unter das Bibelwort aus Johannes 15, 4 "Bleibet in mir..." und begrüßte damit alle Konfirmand:innen, die in diesem Jahr 25-, 50- aber auch 30- und 70-jähriges Jubiläum feiern konnten.

Mit Blick auf die Jubilare erinnerte er daran, dass alle ein Bibelwort zur Konfirmation erhalten haben, dass vielen als Kompass und als roter Faden im Leben diene.

Das, was jeder erlebt habe, sei sehr unterschiedlich, in einem aber sind alle Jubilare EINS: "...sie sind alle beim Herrn geblieben" und führte weiter aus, dass wir gemeinsam dem Herrn dafür in Demut "Danke" sagen.

In Bezug auf das Bibelwort, dass dem Gottesdienst zu Grunde lag, führte Bischof Sommer weiter aus, dass Jesus an einer anderen Stelle seinen Jüngern sagt, "...ohne mich könnt ihr nichts tun..." . Im Umkehrschluss sagt er damit: "mir mit könnt ihr alles tun!" und forderte die Gemeinde auf, in IHM (Jesus) zu bleiben.

Lasst uns bleiben und uns nicht wie jemand verhalten, der eine Akkuladestation benutzt - immer wieder weggehen von Jesus.

Weiterhin können wir viel Frucht bringen, wenn wir am Weinstock Jesu Christi bleiben. Die Früchte kommen dann von ganz allein!

In einem selbst erlebten Beispiel, zeigte der Bischof auf, dass es vorkommt, dass sich jemand mit "fremden" Früchten ziert - wir wollen jedoch Früchte aus uns selbst bringen.

Von der urchristlichen Gemeinde heißt es in der heiligen Schrift: "sie aber blieben beständig":

- in der Lehre

In der Lehre zu bleiben, heißt, das Wort Gottes an sein eigenes Herz zu richten, dann bleibt man in IHM. Sein Wort soll in dir Veränderung bewirken!

- in der Gemeinschaft

Die Gemeinde und die Pflege der Gemeinschaft ist wichtig, dort wird man getragen, kann sich austauschen, aneinander lernen und füreinander beten! Im Zusammensein erlebt man Nähe und lernt Vergebung.

- im Gebet

Der Bischof richtete die Frage an die Gemeinde: "Wie ist das bei unserem Gebet? Bleiben wir in Dauerverbindung oder laden wir einfach alles beim himmlischen Vater ab und legen dann den Telefonhörer wieder auf?"

- im Brotbrechen

Hier verwies der Bischof noch auf die Worte Jesus, "...wer sein Fleisch nicht isst und sein Blut nicht trinkt, der hat kein Teil an mir" (Joh 6, 56). Wer aber im Brotbrechen bleibt, der bleibt in ihm!

Nach dem Mitdienen eines Priesters und der Feier des Heiligen Abendmahls beendete der Bischof den Gottesdienst mit Gebet und Segen.

Im Anschluss an den Gottesdienst haben der Gemeindevorsteher, einige Lehrerinnen und die Kinder der Gemeinde noch um weitere Mitarbeiter:innen für die Unterrichte geworben.

Danach war für die Jubilare und die Gemeinde noch Gelegenheit, sich bei Speisen und Getränken auszutauschen.

## 21. Juni 2023

Text: A.B.

Fotos: A.B.

